



KNAPP

Persönliche Hilfe im Trauerfall ... damit an alles gedacht ist

Das sollten Sie erledigen
Das können wir Ihnen abnehmen

Übersicht im Detail

Bei einem Sterbefall zu Hause sofort einen Arzt rufen, der die Todesdokumente ausfüllt.	● ●
Bei einem Sterbefall im Krankenhaus oder Seniorenheim dort die Todesdokumente abholen.	●
Die Wichtigsten Papiere der/des Verstorbenen bereithalten: Personalausweis oder Reisepass, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Stammbuch, Willenserklärung oder Bestattungsvorsorgevertrag, handgeschriebene Verfügungen, Versicherungspolice mit den Beitragsbelegen.	●
Beauftragen Sie das Bestattungsunternehmen Knapp. Uns erreichen Sie Tag und Nacht unter Telefon 07131/252966	●
Den Sterbefall beim Standesamt anzeigen und die Abmeldung vornehmen.	●
Sterbeurkunden vom Standesamt des Sterbeorts ausstellen lassen.	●
Termin für die Trauerfeier festlegen.	●
Grabstelle besorgen und aussuchen.	● ●
Bestattungsbedarf bestimmen.	● ●
Gestaltung der Trauerfeier abstimmen.	● ●
Den Geistlichen oder einen Redner sowie die musikalische Umrahmung aussuchen.	●
Traueranzeigen aufgeben und Trauerdrucksachen herstellen.	●
Danksagungen aufgeben und Danksagungsdrucksachen herstellen.	●
Den Arbeitgeber des Verstorbenen benachrichtigen und ggf. letzte Gehaltsabrechnung anfordern.	● ●
Beihilfe und Auszahlung von Leistungen beantragen bei: Lebens- und Sterbegeldversicherung, betrieblicher Pensions- und Sterbekasse Berufsgenossenschaft (bei Tod durch Betriebskrankheit oder Betriebsunfall), Landesverwaltungsamt (bei Beamten), Versorgungsamt, Verbänden, Vereinen und Organisationen bei denen der Verstorbene Mitglied war.	●
Fortsetzung des Versicherungsschutzes für Witwen/Witwer und Waisen bei der Krankenkasse.	●
Bei der Sozialversicherung direkt oder über das örtliche Rathaus (Rentenstelle) die Witwen-/Witwer- und Weisenrente beantragen.	●
Vorschusszahlung aus der laufenden Rente beantragen (3 Monate).	●
Benachrichtigung des zuständigen Nachlassgerichts, zwecks Erbschaftsangelegenheiten.	●
Testament dem Notar oder Amtsgericht überreichen und nach der Eröffnung den Erbschein beantragen.	●
Wegen der Erbschaft sachkundigen Rat von einem Fachanwalt oder Notar einholen, Steuerberater befragen.	●
Steinmetzarbeiten für das Grab sowie Grabpflege in Auftrag geben.	●
Mietvertrag der Wohnung des Verstorbenen kündigen.	●
Hausrat- und Haftpflichtversicherung etc. benachrichtigen.	● ●
Gas, Strom, Rundfunk, Fernsehen, Zeitungen und Zeitschriften abbestellen.	● ●
Dauer- und Abbuchungsaufträge bei Banken, Sparkassen und Bausparkassen ändern oder stornieren.	●
Die Mitgliedschaft des Verstorbenen bei Vereinen, Verbänden und Organisationen kündigen.	● ●

Persönliche Ergänzungen